



POSTANSCHRIFT Projektbüro »Internet erfahren«  
c/o LoeschHundLiepold Kommunikation  
Lindwurmstraße 124, 80337 München

E-MAIL [Internet-erfahren@lhk.de](mailto:Internet-erfahren@lhk.de)

TEL 089- 72 01 87 27 3

FAX 089 – 72 01 87 20

[www.internet-erfahren.de](http://www.internet-erfahren.de)

## **Gemeinsam durchs Netz – Start der Initiative *Internet erfahren***

**Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie verstärkt mit neuen Maßnahmen und Konzepten die Digitale Integration in Deutschland**

**12. Mai 2009. Heute fällt der Startschuss für die Initiative *Internet erfahren* des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Ziel der dreijährigen Initiative ist, die Bürgerinnen und Bürger, die bisher noch nicht online sind, bei einem Einstieg ins Netz und einer kompetenten Nutzung zu unterstützen. Die Initiative gewinnt, qualifiziert und begleitet Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem persönlichen Umfeld von Offlinern. Gleichzeitig fördert sie informelle Netzwerke, die sich als wichtigste Vermittlungsart digitaler Kompetenz herauskristallisiert haben. Eine aktuelle TNS Infratest-Umfrage im Auftrag des BMWi bestätigt dies.**

Rund zwei Drittel der in Deutschland Lebenden nutzen das Internet derzeit zu privaten oder beruflichen Zwecken – Tendenz weiterhin steigend. Allerdings gilt das nicht für Alle: Vor allem ältere Menschen, Menschen mit geringem Haushaltseinkommen und einfacher Bildung sowie Menschen mit Behinderung nutzen digitale Medien deutlich weniger. Die Gründe dafür sind vielfältig. Einig sind sich Experten allerdings darin, dass das Internet dann genutzt wird, wenn es die eigenen Interessen trifft und alltagstauglich ist.

In ihrem Aktionsprogramm „iD2010 – Informationsgesellschaft Deutschland 2010“ hat die Bundesregierung festgelegt: Es gilt, die Integration von Bürgerinnen, Bürgern und Staat in die Informationsgesellschaft zu beschleunigen. Mit der neuen Initiative baut das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie seine dahingehenden Aktivitäten aus. „Der qualifizierte Umgang mit dem Internet gehört inzwischen zu den Schlüsselkompetenzen in unserer Gesellschaft. Es ist eine politische und soziale Aufgabe,



SEITE 2 VON 3

allen Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu digitalen Medien und ihren Chancen zu ermöglichen. Aus diesem Grund starten wir die Initiative Internet erfahren – gemeinsam durchs Netz“, erläutert Dagmar Wöhrl, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie. Auch die Bürgerinnen und Bürger sehen das Internet als wichtig an: Nach der im April 2009 im Auftrag der Initiative durchgeführten Umfrage „Wahrnehmung der Internetnutzung in Deutschland“ von TNS Infratest messen über 90 Prozent der Befragten der berufsbezogenen und privaten Internetnutzung sehr große Bedeutung bei.

### **Persönliche Unterstützung beim Einstieg ins Internet gefragt**

Die Zahl der Internetnutzer in Deutschland wird insgesamt deutlich überschätzt. Insbesondere jüngere Menschen (zwischen 14 und 29 Jahre) glauben, dass mehr Menschen online sind als es tatsächlich der Fall ist: Ihre Einschätzung liegt bei 79 Prozent, 14 Prozentpunkte über der tatsächlichen Internetnutzung ab 14 Jahren 2008 (Quelle: (N)Onliner Atlas 2008). Ältere Menschen (über 60 Jahre) schätzen die Internetnutzung insgesamt mit 65 Prozent sehr nah an der Realität ein, haben aber von ihrer eigenen Altersgruppe ein falsches Bild: Ihrer Einschätzung nach nutzen 41 Prozent der über 60 Jährigen das Internet. Tatsächlich sind es mit aktuell 29 Prozent Internetnutzern aber rund 12 Prozent weniger. Durch alle Altersgruppen hindurch bestätigt die Umfrage die Bedeutung von Familie, Freunden oder Bekannten für den persönlichen Einstieg ins Internet: Menschen aus dem persönlichen Umfeld werden von allen als wichtigste Hilfe genannt. Der methodische Ansatz der Initiative entspricht also exakt den Bedürfnissen der Internetneulinge.

### **Neue Konzepte und Maßnahmen in drei Programmen gebündelt**

Der Ansatz, informelle Netzwerke zu stärken, wird in drei Programmen mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunkten umgesetzt. In Zusammenarbeit mit lokalen, regionalen und bundesweiten Aktiven in Verbänden, Vereinen, sozialen Einrichtungen und Unternehmen werden Multiplikatorinnen und Multiplikatoren gewonnen, qualifiziert und langfristig begleitet. Durchgeführt werden die Programme von drei Partnerinnen und Partnern: Die BAGSO als Lobby der Älteren, das Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit e. V. und die Stiftung Digitale Chancen.

Das Programm *Erlebnis Internet – Erfahrung schaffen* zielt darauf, älteren Menschen erste Erfahrungen mit dem Internet zu ermöglichen. Dazu werden Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der Seniorenarbeit, im Vereinswesen und Wohlfahrt darin unterstützt, digitale Medien zielgruppenspezifisch einzusetzen und gemeinsam zu erfahren. Das Programm *Internet-Patinnen und Paten – Erfahrung teilen* initiiert und unterstützt Patenschaften von Netzerfahrenen mit bisherigen Nichtnutzerinnen und -nutzern, die sich aus dem privaten oder beruflichen Umfeld kennen. Über gemeinsame Interessen wird das Potenzial der Internetnutzung erschlossen. Das Programm *Inklusive Internet – Erfahrung nutzen* bietet Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der sozialen Arbeit Unterstützung und



SEITE 3 VON 3 Arbeitsmaterialien bei der Vermittlung digitaler Kompetenz. Eine Web-2.0-basierte Lern- und Kommunikationsplattform macht Interneteinsteiger mit den Möglichkeiten des „Mitmachnetzes“ vertraut und vernetzt Multiplikatorinnen und Multiplikatoren miteinander.

Mehr unter [www.internet-erfahren.de](http://www.internet-erfahren.de).